

Herzlich willkommen zum Elternabend!





Digitale Schule der Zukunft (DSDZ):

1:1-Ausstattung mit digitalen Geräten



Die komplette Präsentation wird Ihnen auf der Homepage zur Verfügung gestellt. Sie müssen nichts mitschreiben!

Digitale Schule der Zukunft



Ziel: 1:1-Ausstattung mit mobilen Endgeräten

<https://www.km.bayern.de/digitale-schule-der-zukunft>

Die Nutzung der Geräte durch die Jugendlichen sollte sowohl vonseiten der Schule als auch vonseiten der Eltern pädagogisch gut gesteuert, begleitet bzw. kontrolliert werden.



Digitale Geräte in der Schule

1. gehören zur Alltagsrealität.
 2. haben das Potenzial, Unterricht anschaulicher und motivierender zu machen.
 3. stärken die Medienkompetenz.
 4. fördern das (individualisierte) Lernen.
 5. gestalten Abläufe in der Schule effizient.
- Der Umgang mit digitalen Inhalten und Werkzeugen ist eine notwendige Kulturtechnik geworden.



Themen des heutigen Abends

1. Mit oder ohne Tablet lernen?
2. SJ 25/26: Evaluation in den Jgst. 8-11
3. Entscheidung für einen Gerätetyp
4. Entscheidung für ein MDM
5. Empfehlung der Schule
6. FAQ
7. Wie kann ich die Bildschirmzeit meines Kindes begrenzen?
8. Zeitplan
9. Einblick in den Shop
10. Förderantrag
11. Was passiert kommendes Schuljahr?

Wer spricht heute zu Ihnen?

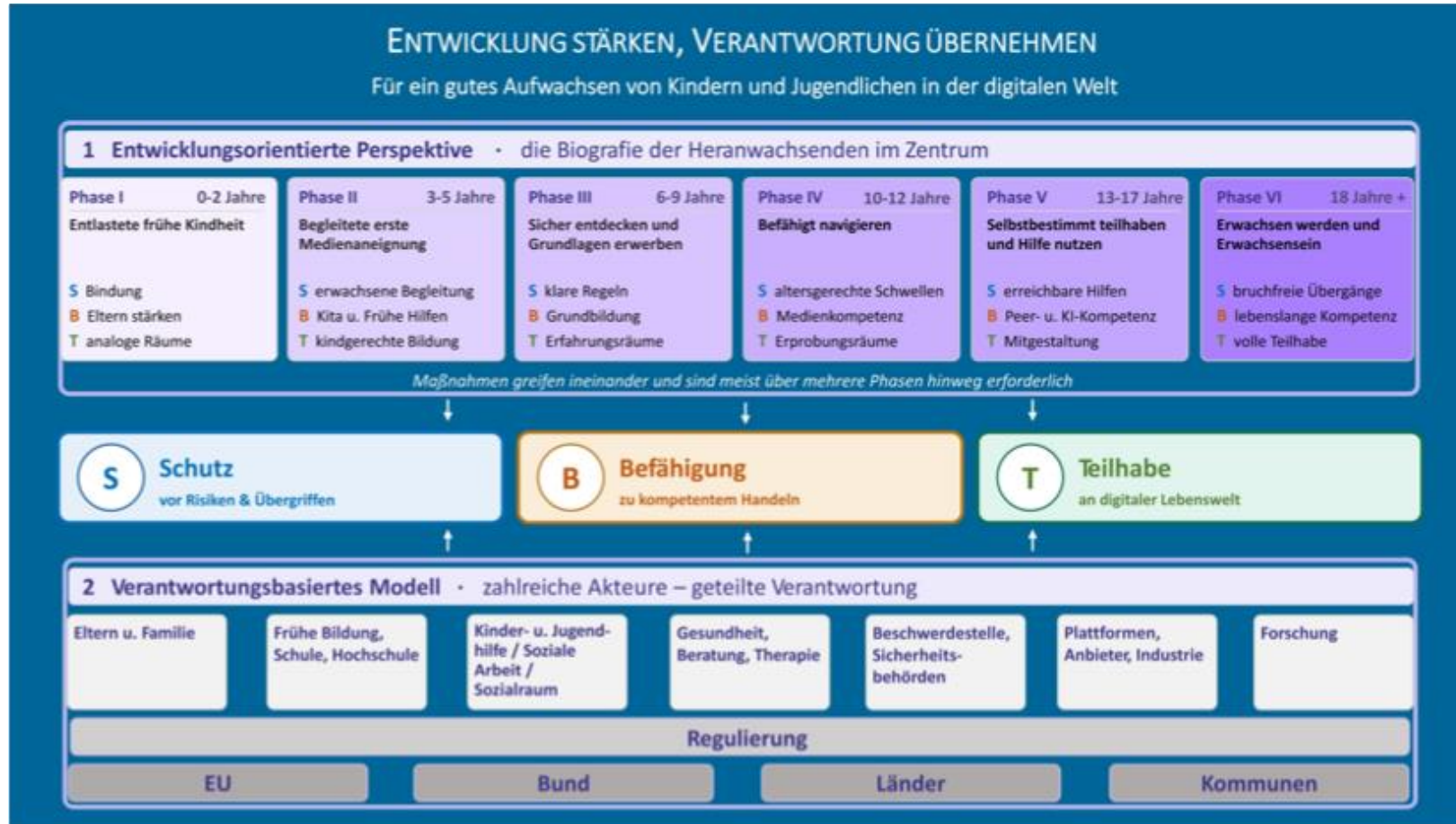


Guntram Lindner
Bartholomäus Zenderowski

1. Mit oder ohne Tablet lernen?!



105



Quelle: Die Unabhängige Expertenkommission "Kinder- und Jugendschutz in der digitalen Welt"



1. Mit oder ohne Tablet lernen?!

Über Argumente aus der Digitalisierungsdebatte in Schweden und Dänemark

1. Zu viel Digitalisierung

- In Schweden führte der übermäßige und frühzeitige Einsatz digitaler Technologien ohne ausreichende didaktische Integration (...) zu negativen Lernwirkungen.
≠ AAG: Einführung ab Jgst. 8, zielgerichteter und begründeter Einsatz digitaler Geräte.



1. Mit oder ohne Tablet lernen?!

Über Argumente aus der Digitalisierungsdebatte in Schweden und Dänemark

1. Zu viel Digitalisierung

- Schulbücher, Hefte und Papier wurden teilweise verdrängt.
≠ AAG: Schülerinnen und Schüler bekommen weiterhin analoge Bücher und bekommen zusätzlich die digitalen Lehrwerke auf dem iPad
- ≠ AAG: Schülerinnen und Schüler führen bis zur 10. Jahrgangsstufe verpflichtend Hefte
- Schülerinnen und Schüler arbeiteten häufig über Internetrecherche.
≠ AAG: Keine Internetrecherche auf den Dienstgeräten (Whitelist). – Hierfür stehen iPad-Koffer zur Verfügung.



1. Mit oder ohne Tablet lernen?!

Über Argumente aus der Digitalisierungsdebatte in Schweden und Dänemark

2. Ablenkung durch digitale Geräte

- In Dänemark berichteten viele Schülerinnen und Schüler, dass Tablets und Computer im Unterricht stark ablenken.

≠ AAG: MDM, Einschränkungen am Vormittag, Whitelist, Tablets sind zunächst in der Schultasche und werden erst auf Aufforderung der Lehrkraft verwendet.



1. Mit oder ohne Tablet lernen?!

Über Argumente aus der Digitalisierungsdebatte in Schweden und Dänemark

Fazit: Skandinavische Länder forcierten früh, Kinder schon ab der Vorschule mit digitalen Technologien vertraut zu machen und diese für das Lernen zu nutzen. In den vergangenen Jahren wurde dieser Weg zunehmend kontrovers diskutiert, vor allem in Schweden. Die „schwedische Kehrtwende“ ist jedoch eher ein Hinweis auf die Notwendigkeit einer durchdachten und fundierten Digitalisierung als ein Argument gegen digitale Endgeräte in der Schule.

<https://klickpunktschule.bycs.de/leitfaden/schulentwicklung-digital/faqs-zum-lehren-und-lernen-mit-mobilen-endgeraeten>

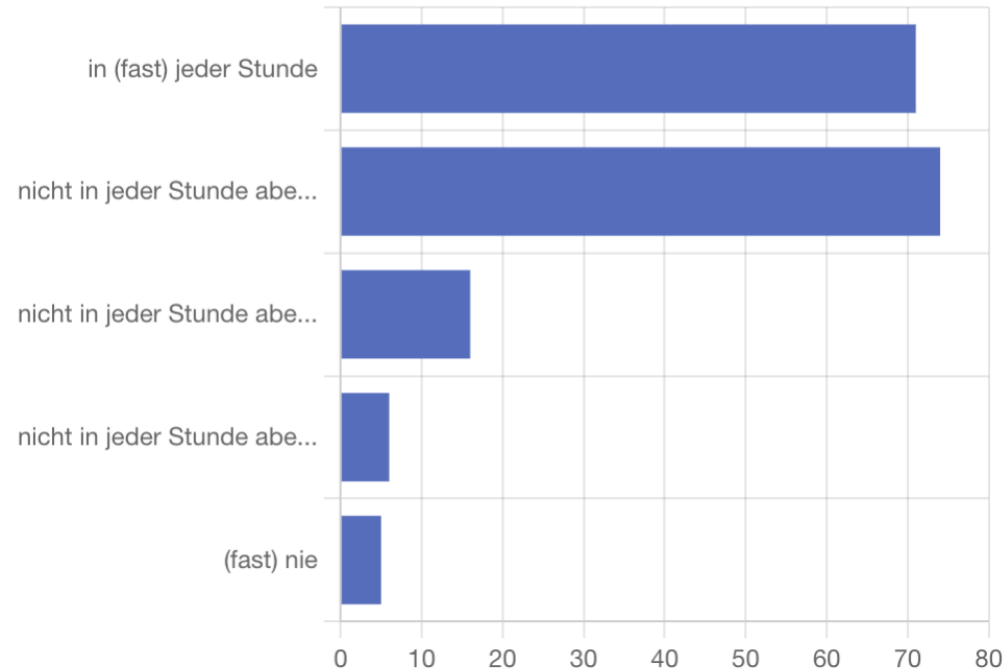


2. SJ 25/26: Evaluation in den Jgst. 8 - 11

Wie viele Personen haben an den Umfragen teilgenommen?

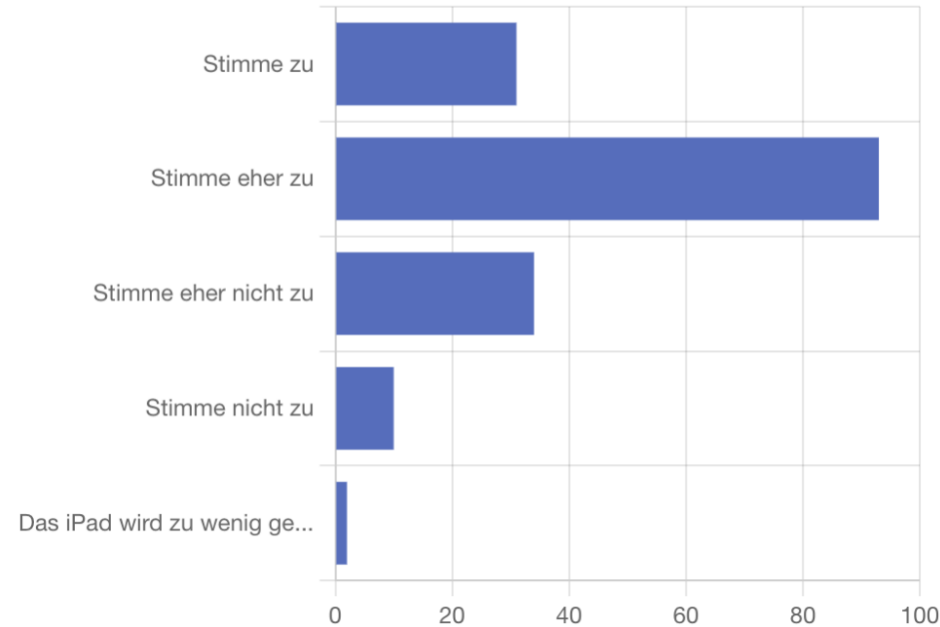
- Lehrkräfte: 51 (58%)
- Schülerinnen und Schüler: 172 (42%)
- Eltern: 138 (33%)

SuS: Wie oft wird das iPad in deiner Klasse im Unterricht eingesetzt?



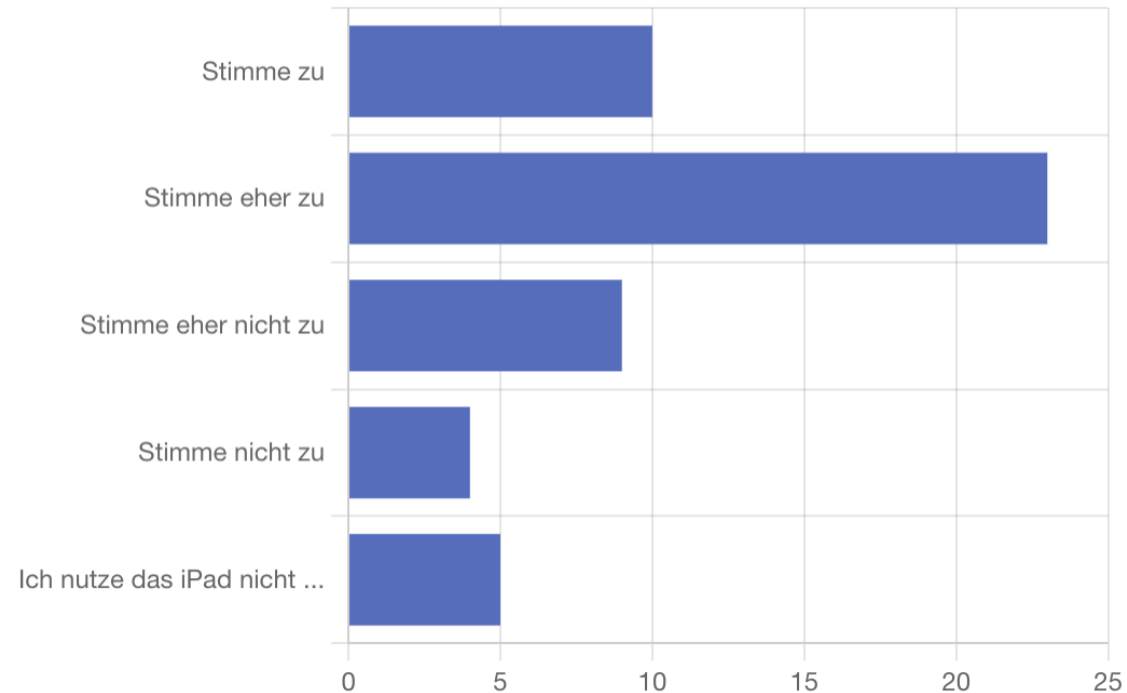
in (fast) jeder Stunde	71 (41,28 %)
nicht in jeder Stunde aber mehrmals am Tag	74 (43,02 %)
nicht in jeder Stunde aber 4-5x pro Woche	16 (9,30 %)
nicht in jeder Stunde aber 2-3x pro Woche	6 (3,49 %)
(fast) nie	5 (2,91 %)

SuS: Ein Großteil der Lehrkräfte gibt sich Mühe, die iPads sinnvoll in den Unterrichtsverlauf einzubauen.



Stimme zu	31 (18,02 %)
Stimme eher zu	93 (54,07 %)
Stimme eher nicht zu	34 (19,77 %)
Stimme nicht zu	10 (5,81 %)
Das iPad wird zu wenig genutzt, um das beurteilen zu können.	2 (1,16 %)

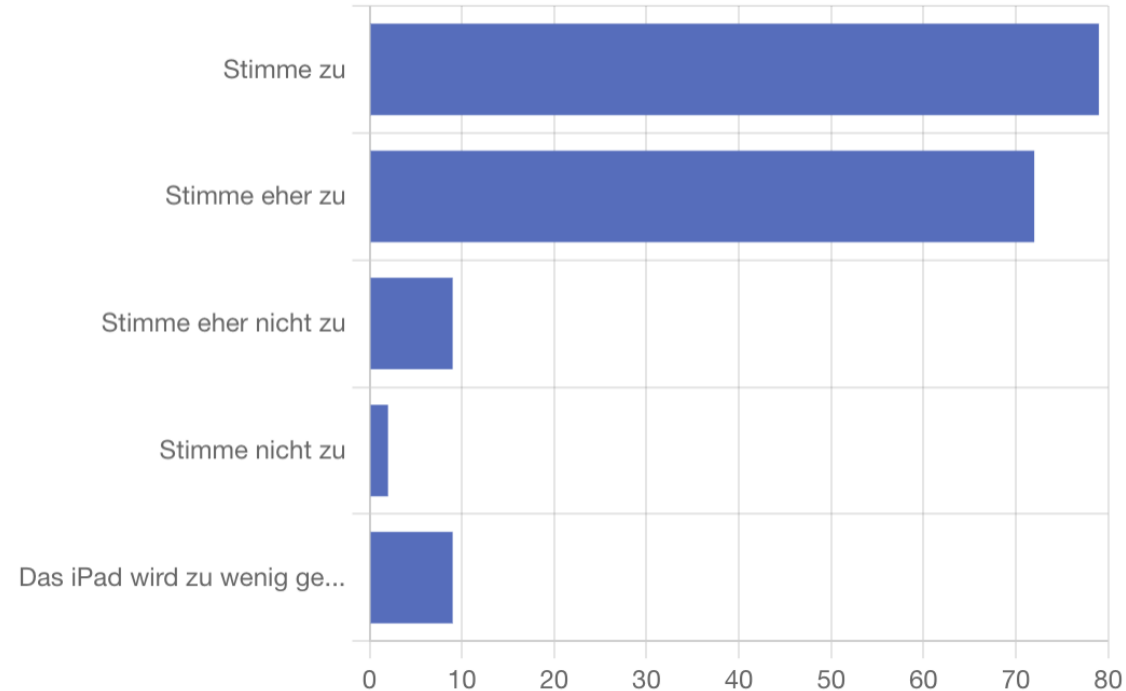
Lehrkräfte: Der Einsatz des iPads bereichert meinen Unterricht.



Stimme zu	10 (19,61 %)
Stimme eher zu	23 (45,10 %)
Stimme eher nicht zu	9 (17,65 %)
Stimme nicht zu	4 (7,84 %)
Ich nutze das iPad nicht regelmäßig.	5 (9,80 %)



SuS: Der Einsatz des iPads bereichert den Unterricht.



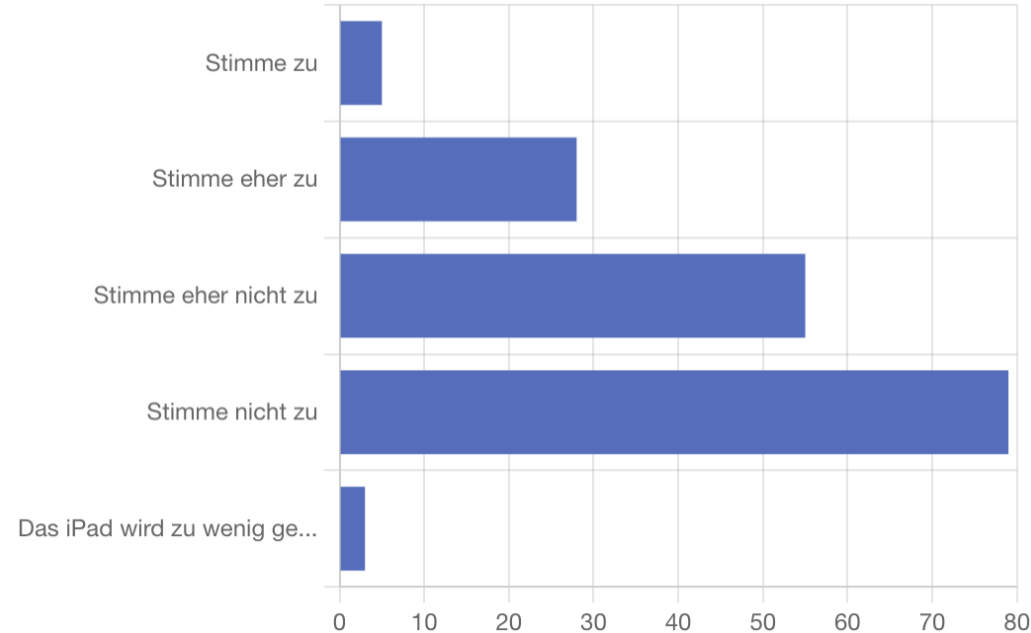
Stimme zu	79 (45,93 %)
Stimme eher zu	72 (41,86 %)
Stimme eher nicht zu	9 (5,23 %)
Stimme nicht zu	2 (1,16 %)
Das iPad wird zu wenig genutzt, um das beurteilen zu können.	9 (5,23 %)

SuS: Folgende iPad-Nutzung fand in meinem Unterricht bereits statt (Mehrfachnennungen möglich):



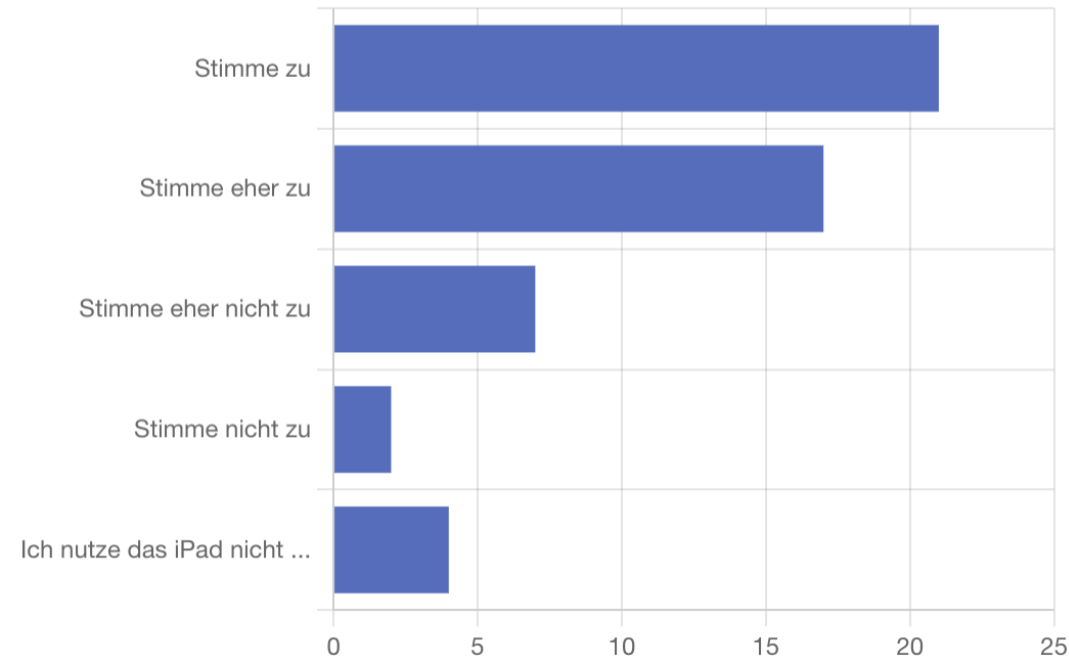
Recherche im Internet	158 (91,86 %)
Bearbeitung digitaler Arbeitsblätter	160 (93,02 %)
Ansehen von Erklärvideos / audiovisuellen Inhalten im eigenen Lerntempo	88 (51,16 %)
Erstellen von Videos / audiovisuellen Inhalten	63 (36,63 %)
Erstellen von Präsentationen	108 (62,79 %)
Nutzen von Übungs-Apps / Lern-Apps	94 (54,65 %)
Nutzen von Apps, die Sachverhalte besonders gut visualisieren	70 (40,70 %)
Gemeinsames Arbeiten an Dokumenten	60 (34,88 %)
Arbeiten mit KI	57 (33,14 %)
Arbeiten mit dem digitalen Lehrbuch	164 (95,35 %)

SuS: Ich bin durch das iPad mehr im Unterricht abgelenkt als früher.



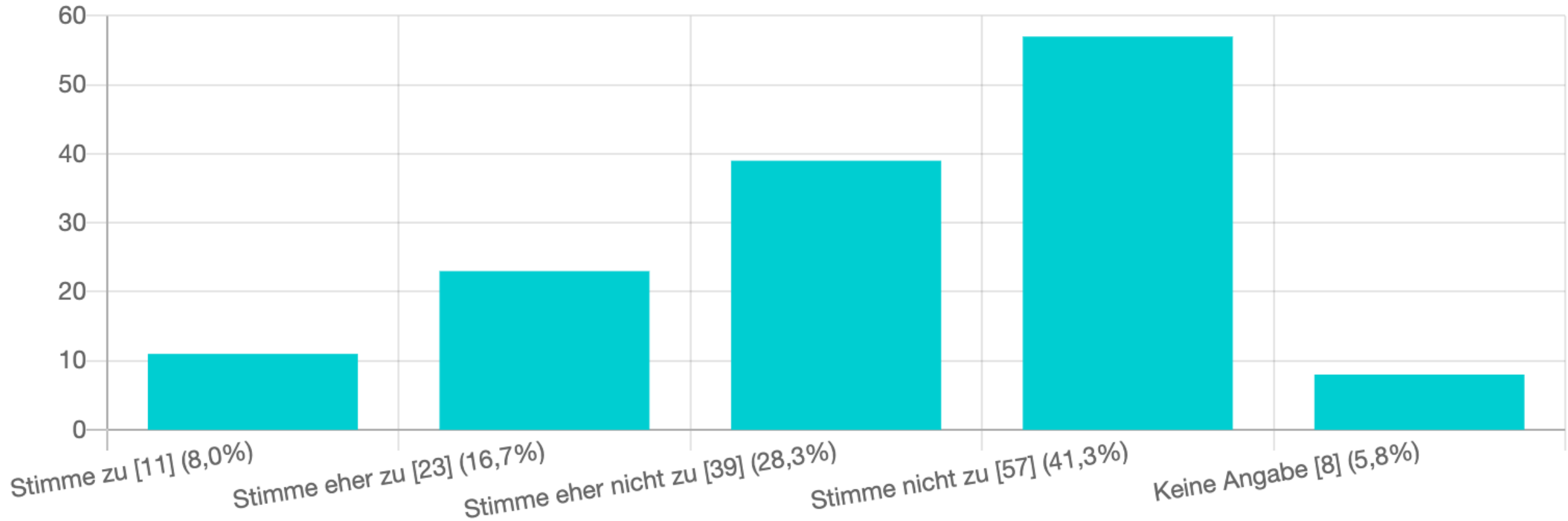
Stimme zu	5 (2,91 %)
Stimme eher zu	28 (16,28 %)
Stimme eher nicht zu	55 (31,98 %)
Stimme nicht zu	79 (45,93 %)
Das iPad wird zu wenig genutzt, um das beurteilen zu können.	3 (1,74 %)

Lehrkräfte: Die SuS sind durch das Vorhandensein der iPads im Unterricht mehr als früher abgelenkt.



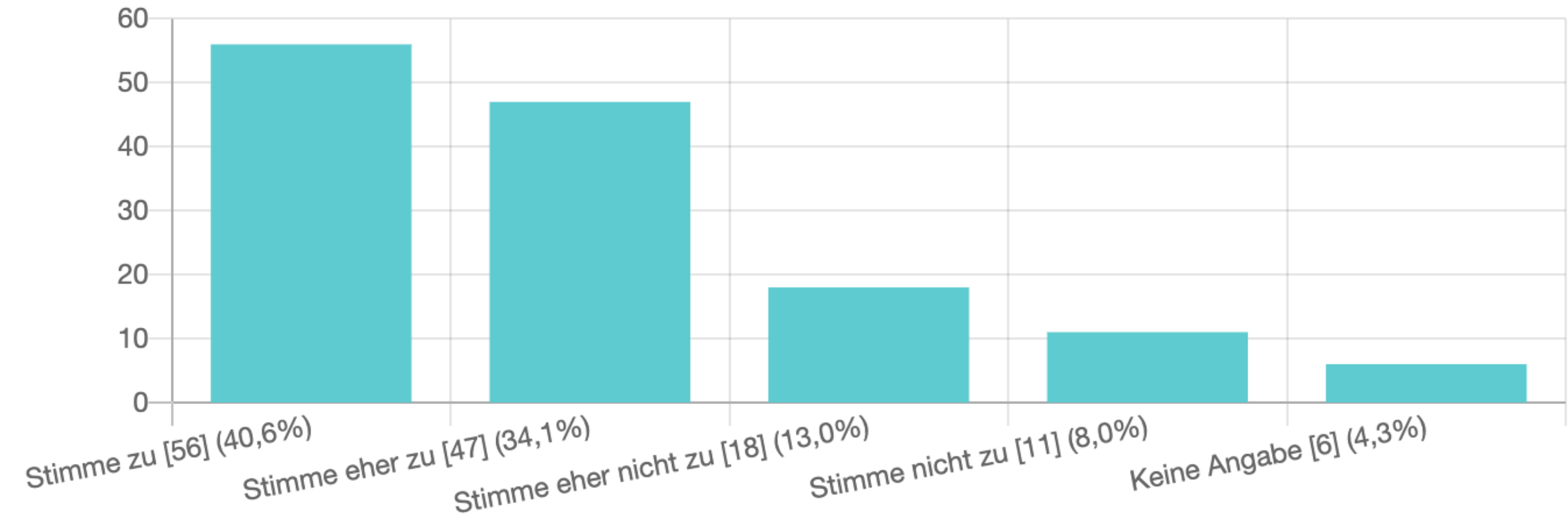
Stimme zu	21 (41,18 %)
Stimme eher zu	17 (33,33 %)
Stimme eher nicht zu	7 (13,73 %)
Stimme nicht zu	2 (3,92 %)
Ich nutze das iPad nicht regelmäßig.	4 (7,84 %)

Eltern: Das iPad lenkt mein Kind beim Lernen zu Hause häufig ab.

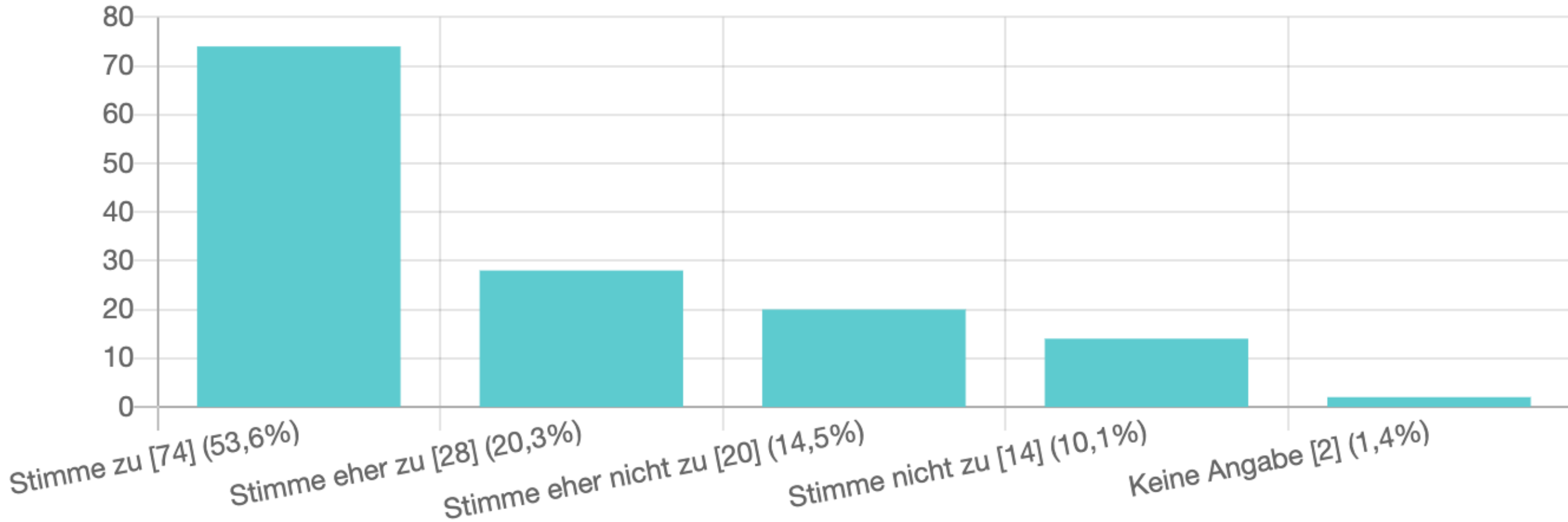




Eltern: Das iPad erleichtert meinem Kind das Lernen und Erledigen von schulischen Aufgaben zu Hause.



Eltern: Insgesamt stehe ich der 1:1-Ausstattung mit iPads an der Schule eher positiv gegenüber.





3. Entscheidung für einen Gerätetyp

Entscheidung für einheitliche Geräte:

- unkomplizierteres Arbeiten
- gleiche Apps auf allen Geräten
- bessere Unterstützung bei auftretenden Schwierigkeiten

Entscheidung für iPads (Apple):

- optimale Einbindung in ein MDM
- sehr gutes Profilmanagement
- Unterstützung der Eltern bei der Administrierung der privaten Nutzung durch Apple Bildschirmfreigabe oder Jamf Parent



4. Entscheidung für ein MDM

Einbindung in ein MDM:

- = eine organisatorisch und technisch sinnvolle Möglichkeit, damit die Geräte in der Schule ausschließlich zu schulischen Zwecken genutzt werden können
- Festlegen von Zeitfenstern, in denen das iPad als „Dienstgerät“ gilt
- Installation von digitalen Schulbüchern und Lern-Apps
- Organisation von digitalen Prüfungsformaten
- Jugendschutz (Whitelist)



5. Empfehlung der Schule

Mindestkriterien:

- 10 Zoll Bildschirmgröße
- iOS-Geräte (iPads) ab der 11. Generation, 128 GB Speicher
- Eingabestift
- Einbindung in ein MDM

Kosten: ca. 498,20 € (inkl. Stift und Cover) - 350€ Zuschuss

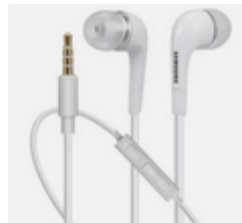
Eigenanteil: 148,20€



5. Empfehlung der Schule

Empfehlungen:

- Schutzhülle (iPad-Cover)
- evtl. Schutzhülle mit Tastatur (smart connector)
- Kopfhörer (Kabel)






5. Empfehlung der Schule

Empfehlungen: Versicherung des Geräts

Waldenburger School-Protect Weitere Informationen

 Waldenburger School-Protect Schutzbrief 36 Monate + 59,90 €

Weitere Informationen

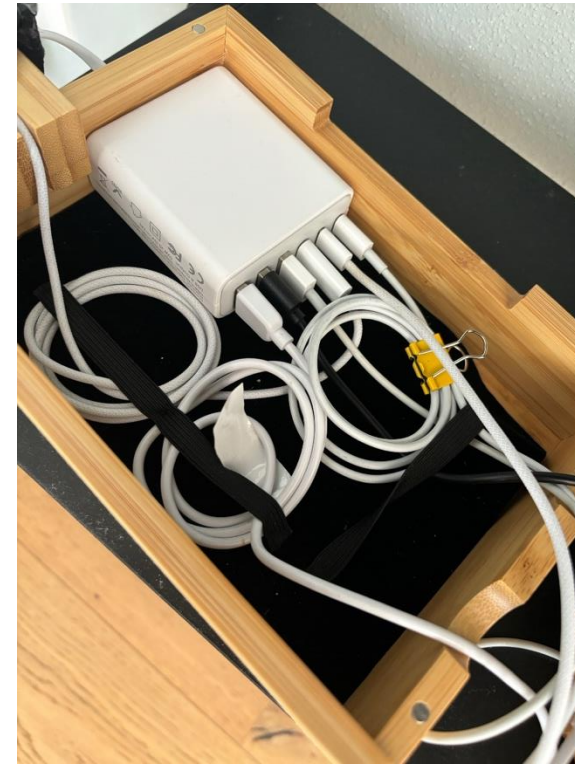
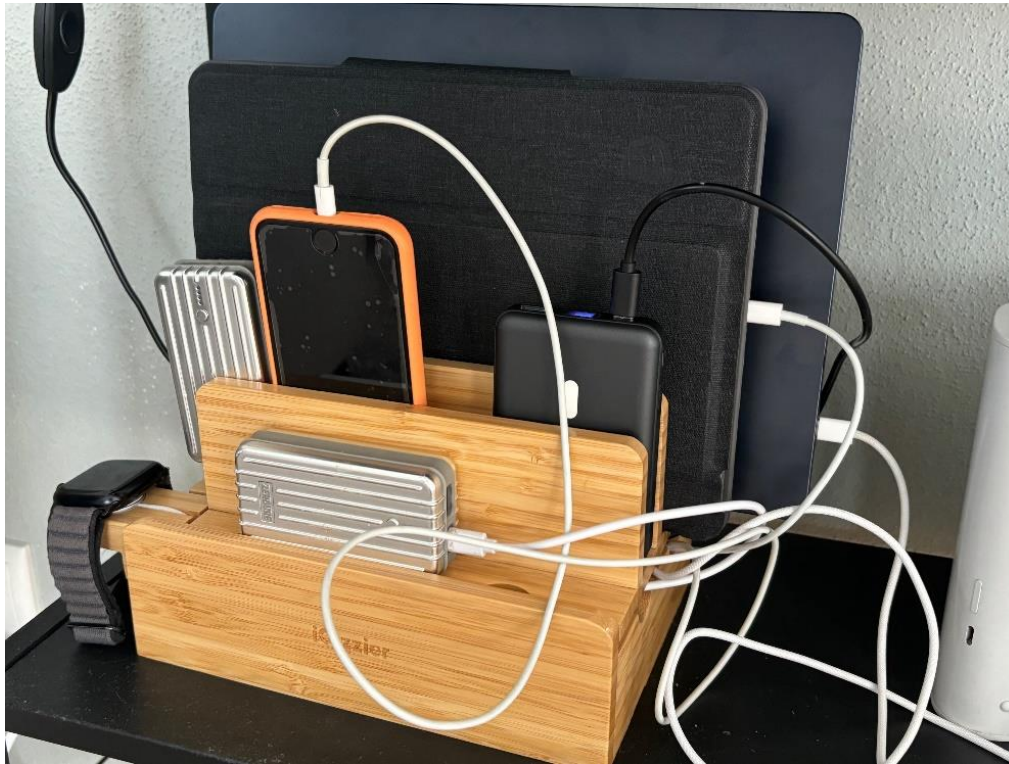
- Ob Sturz, Flüssigkeitsschaden, Kurzschluss oder ein Missgeschick bei der Bedienung – die SchoolProtect-Versicherung schützt zuverlässig vor den alltäglichen Risiken im Schul- und Arbeitsalltag. Selbst bei Fremdbeschädigung oder Diebstahl greift der umfassende Schutz.
- Der Versicherungsschutz gilt für **36 Monate** – mit einer geringen Selbstbeteiligung im Schadensfall. So vermeiden Sie teure Reparaturkosten und bleiben stets einsatzbereit.

Bitte beachten Sie die allgemeinen [Versicherungsbedingungen](#)



5. Empfehlung der Schule

Übersichtlicher Aufladeplatz im Wohnzimmer:





6. FAQ

Kann ich auch ein vorhandenes iPad verwenden?

grundsätzlich: Ja, aber ...

- Geräte müssen von den Eltern zum Compustore (Kooperationshändler) gebracht werden, um eine Geräteregistrierung vorzunehmen!
- es entstehen trotzdem Kosten (62,80 €), die nicht förderfähig sind: Apple-Geräteregistrierung 39€ + MDM-Lizenz 23,80€
- das Gerät sollte höchstens zwei Jahre alt sein.



6. FAQ

Wie lang muss das Gerät halten?

- Grundsätzlich kann ein Schüler nach vier vollen Schuljahren bis Jgst. 12 (z. B. Jgst. 8 und Jgst. 12) eine zweite Förderung erhalten;
- eine zweite Förderung ist außerdem bei Verlust, Defekt oder Zerstörung des Geräts grundsätzlich möglich (s. KMBek Nr. 7.10) bis zum Ende der 12. Jahrgangsstufe möglich.



6. FAQ

Gibt es weitere Fördermöglichkeiten?

- Jobcenter Regensburg (bitte wenden Sie sich an Ihren Ansprechpartner beim Jobcenter)
- Stiftungen über Stadt Regensburg (bitte wenden Sie sich an das Amt für allgemeine Stiftungsverwaltung)

Zusätzliche Förderung max. 250€

7. Wie kann ich die Bildschirmzeit meines Kindes begrenzen?



Die Einbindung in das MDM ermöglicht auch **Ihnen als Eltern**, das iPad Ihres Kindes für den privaten Gebrauch entsprechend unserer pädagogischen Überlegungen zu konfigurieren.

1. iPad lediglich als Dienstgerät nutzen
 - Das iPad wird so konfiguriert, dass die Eingabe einer privaten Apple-ID nicht möglich ist. Apps werden somit nur durch die Schule installiert.
 - Um einen übermäßigen Internetkonsum (z. B. durch YouTube) zu vermeiden, empfehlen wir die Nutzung eines Internetfilters zu Hause in den Einstellungen des Routers.
 - **Wenn Sie diese Möglichkeit nicht nutzen möchten, bitten wir Sie dies schriftlich zu bestätigen – Formular oder per E-Mail an Zenderowski.Bartholomaeus@regensburg-aag.de**

7. Wie kann ich die Bildschirmzeit meines Kindes begrenzen?



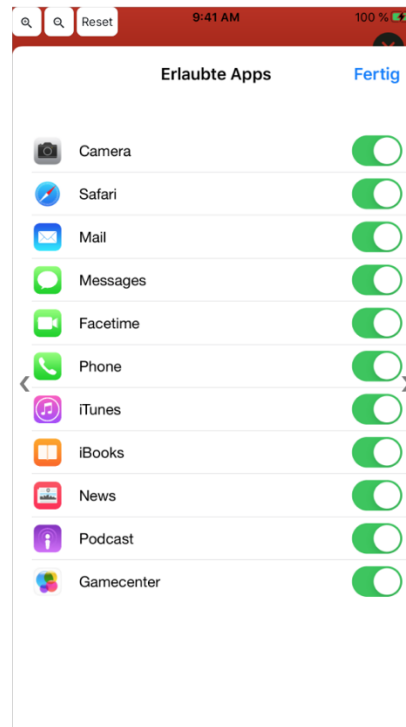
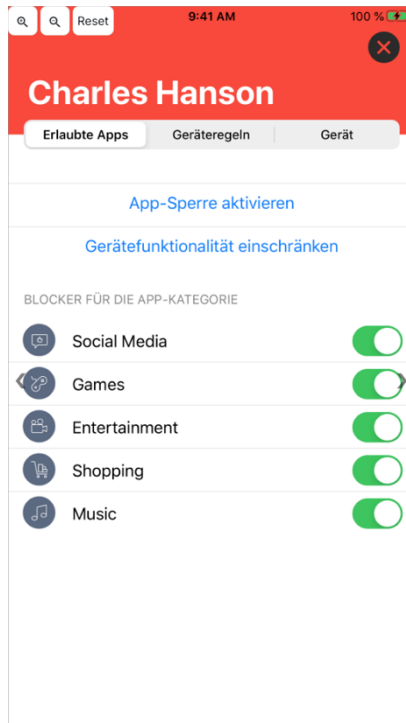
2. Apple Familienfreigabe

- Melden Sie dazu den schulischen Apple-Account ab.
- Melden Sie den Kinderaccount am iPad an.

7. Wie kann ich die Bildschirmzeit meines Kindes begrenzen?



3. JAMF Parents für Android-User: App-Sperre / Erlaubte Apps / Timer





8. Zeitplan

1. Rückmeldung: Fragen und Probleme

- Per E-Mail an:
zenderowski.bartholomaeus@regensburg-aag.de
- Rückmeldung: z. B. „Wir werden ein bereits vorhandenes iPad verwenden und wissen, dass das Gerät für die schulische Nutzung in ein MDM eingebunden werden muss.“
- Rückmeldung: z. B. „Wir haben noch keine Entscheidung getroffen und bitten um eine Beratung.“



8. Zeitplan

2. Bestellung/Bezahlung bis **12. August, falls der Schulbesuch in der 8. Jgst. im SJ 26/27 klar ist (sonst später)**
3. Förderantrag kann online eingereicht werden
4. Bearbeitung der Förderanträge durch die Schule **ab dem 1. August**, anschließend durch das Landesamt
5. Lieferung der iPads an die Schule **am Anfang des kommenden Schuljahres**
6. Roll-Out-Tag in der Schule – Beginn der schulischen Nutzung.



9. Einblick in den Shop

Rufen Sie die folgende Seite auf: <https://www.1to1shop.de/>

- Geben Sie die Projekt ID ein: **AAGReg-26/27**

Wählen Sie ein Gerät aus und füllen Sie das Online-Formular aus. Achten Sie auf die korrekte Eingabe Ihrer E-Mail-Adresse.



10. Wie sieht der Förderantrag aus?

Antrag

auf Gewährung und Auszahlung einer Förderung der 1:1-Ausstattung von Schülerinnen und Schülern mit mobilen Endgeräten

(Grundlage: Bekanntmachung „Digitale Schule der Zukunft“ – Lernen mit mobilen Endgeräten“ vom 31. Mai 2024, Nr. 7)

Emil Zenderowski
Albrecht-Aldorfer-Gymnasium Regensburg
Geburtsdatum: 10.02.1983
Jahrgangsstufe 8

1. Antragsteller/-in

Name:		Vorname:	
Straße:		Hausnummer:	
Postleitzahl:		Ort:	
Telefon:		E-Mail-Adresse:	

Bankverbindung

IBAN:		BIC:	
Kontoinhaber(in):			

2. Angaben zum mobilen Endgerät

Modell	Apple iPad (9. Generation)
Endpreis (ohne nicht zuwendungsfähiges Zubehör und sonstige Nebenleistungen)	359 EUR
Datum des Kaufs	21.09.2024

3. Andere Leistungen

Soweit Sie für das mobile Endgerät bereits eine andere Förderung beantragt oder erhalten haben, kann sich die Förderung nach diesem Förderprogramm reduzieren, soweit die andere Förderung für denselben Verwendungszweck einzusetzen ist.

Andere Zuwendungen können manchmal auch für weitergehende Zwecke eingesetzt werden als die Förderung nach dieser Richtlinie, z. B. zur Beschaffung von zusätzlichem Zubehör. Die andere Förderung muss nur angegeben werden, wenn und soweit sie für die Beschaffung des Endgeräts verwendet wird, das den Vorgaben der Schule entspricht.

Andere Förderungen (z. B. Mehrbedarf nach § 21 Abs. 6 SGB II, Zuwendungen von einem Förderverein) für die Anschaffung des mobilen Endgeräts...	...habe ich nicht erhalten.	...habe ich erhalten.	...habe ich nicht beantragt.	...habe ich beantragt.	Gesamtbetrag der Rechnung
	<input checked="" type="checkbox"/>	Betrag:	<input checked="" type="checkbox"/>	Betrag:	

Ich erkläre, dass ich die Bewilligungsstelle über die Schule unverzüglich in Kenntnis setze, wenn ich zu einem

Antragsdatum: 22.09.2024

Vorgangsnummer: 20240922539880784708

späteren Zeitpunkt andere Leistungen beantrage. Ohne die Erklärung ist eine Förderung nicht möglich.

Hat die oben genannte Schülerin/der oben genannte Schüler schon eine Förderung aus dem Programm „Digitale Schule der Zukunft“ (Zuschuss zum Kauf eines digitalen Endgeräts) erhalten? Ja Nein

4. Erklärungen

- Ich versichere in Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben, dass
 - ich ein mobiles Gerät, welches den von der Schule vorgegebenen Kriterien entspricht, gekauft habe und der Kaufpreis mindestens in Höhe der beantragten Zuwendung bereits entrichtet ist,
 - die Ausgaben für das oben angegebene Gerät von mir geleistet wurden,
 - der oben angegebene Endpreis dem Rechnungsbetrag ohne nicht zuwendungsfähiges Zubehör und sonstige Nebenleistungen (Einrichtungskosten, Garantieverlängerungen o. Ä.) entspricht,
 - die oben genannte Schülerin/der oben genannte Schüler keine Förderung aus dem Programm „Digitale Schule der Zukunft“ erhalten hat, die noch der Zweckbindung unterliegt,
 - für die oben genannte Schülerin/den oben genannten Schüler im Rahmen der „Digitalen Schule der Zukunft“ höchstens eine Förderung erfolgt ist,
 - das beschaffte Gerät grundsätzlich mindestens bis zum Ende des dritten Schuljahres nach dem Schuljahr, für welches das Gerät beschafft wurde dem Verwendungszweck entsprechend zu verwenden ist,
 - ich während der Aufbewahrungsfrist auf Anforderung am Bewilligungs- und Prüfverfahren beteiligten Stellen und Behörden die zur Aufklärung des Sachverhalts und zur Bearbeitung meines Antrags erforderlichen Unterlagen (z.B. Kaufbeleg) und Informationen zur Verfügung stelle.

Mir ist bekannt, dass

- kein Rechtsanspruch auf die Gewährung der Förderung besteht,
- eine Förderung nur für solche Geräte gewährt wird, die den zwingenden technischen Mindestkriterien und ggf. den zusätzlich von der Schule vorgegebenen Mindestkriterien entsprechen,
- der Kaufbeleg fünf Jahre ab Antragsstellung aufzubewahren ist,
- sich die Bewilligungsstelle eine Überprüfung der Angaben im Antragsformular vorbehält,
- die Geräte entsprechend der Zweckbindungsfrist für schulische Zwecke zu verwenden sind und dass die beschafften Geräte grundsätzlich auch über die Zweckbindungsfrist hinaus für schulische Zwecke verwendet werden sollen,
- die Förderung im Fall ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt,
- die unter <https://www.las.bayern.de/datenschutz-dsdz.html> einsehbaren Datenschutzhinweise gelten.

Mit der Übermittlung von Bescheiden und Mitteilungen als elektronisches Dokument an meine o.g. E-Mail-Adresse bin ich einverstanden.

Antragsdatum: 22.09.2024

Vorgangsnummer: 20240922539880784708





10. Wie sieht der Förderantrag aus?

- Im Antrag ist der Endpreis ohne nicht zuwendungsfähiges Zubehör und sonstige Nebenleistungen anzugeben: iPad + Stift + MwSt.
- Bei einem Bruttobetrag über 350€ genügt es den Preis für das iPad anzugeben!

Bitte laden Sie den Kaufbeleg und ggf. zusätzlich den Zahlungsbeleg hoch. Wir benötigen die Rechnung mit allen Positionen zum Gerätekauf. Auf dem Zahlungsbeleg müssen folgende Daten sichtbar sein: Auftraggeber, Empfänger, Betrag und Verwendungszweck mit Rechnungsnummer. Alles andere kann selbstverständlich geschwärzt werden, um Ihre Daten zu schützen.

Belegupload: *

  Datei(en) zum Hochladen auswählen ...



10. Wie sieht der Förderantrag aus?

Zahlungsbeleg: Er gilt als Beweis, dass eine Zahlung tatsächlich geleistet wurde (z. B. Kassenbon bei Barzahlung, Nachweis der Einzugsermächtigung oder Überweisung auf dem Kontoauszug, Kreditkartenabrechnung).

Bitte laden Sie den Kaufbeleg und ggf. zusätzlich den Zahlungsbeleg hoch. Wir benötigen die Rechnung mit allen Positionen zum Gerätekauf. Auf dem Zahlungsbeleg müssen folgende Daten sichtbar sein: Auftraggeber, Empfänger, Betrag und Verwendungszweck mit Rechnungsnummer. Alles andere kann selbstverständlich geschwärzt werden, um Ihre Daten zu schützen.

11. Was passiert kommendes Schuljahr: Roll Out



- S1/2: Inbetriebnahme & Nutzungsvereinbarungen
- S3 Wischen & Tippen lernen
- S4 Programme einrichten (Mail, WebUntis, Cloud-Speicher)
- S5 Digitale Schulbücher einrichten
- S6 Arbeiten mit ByCS-Drive





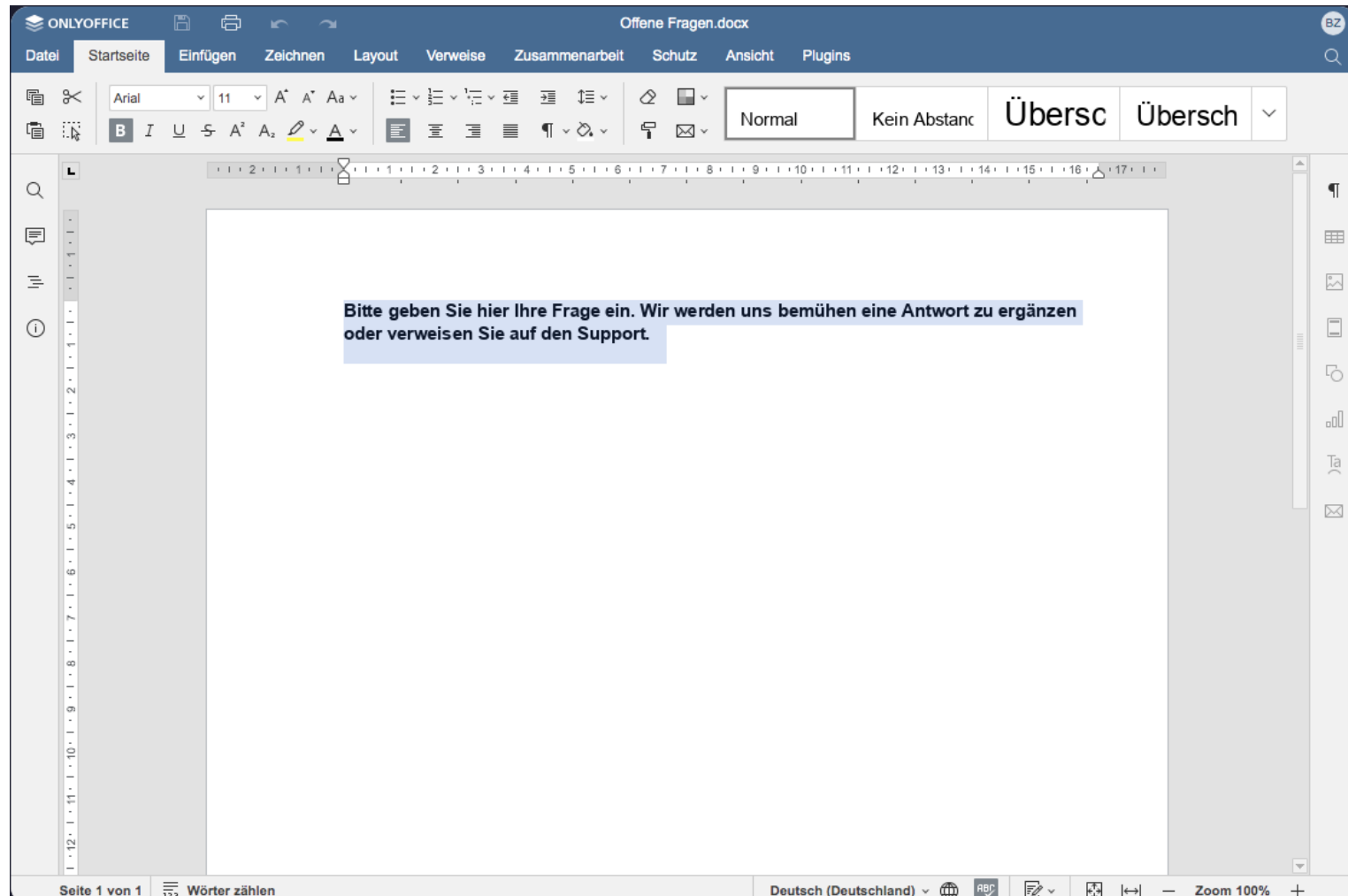
11. Good-Notes-Kurs

1. Technische Grundkenntnisse
2. Vorgeschriebene Strukturen
3. Regeln z.B. Backups





11. Nutzung der iPads: ByCS - Drive





11. Nutzung der iPads: ByCS - Drive

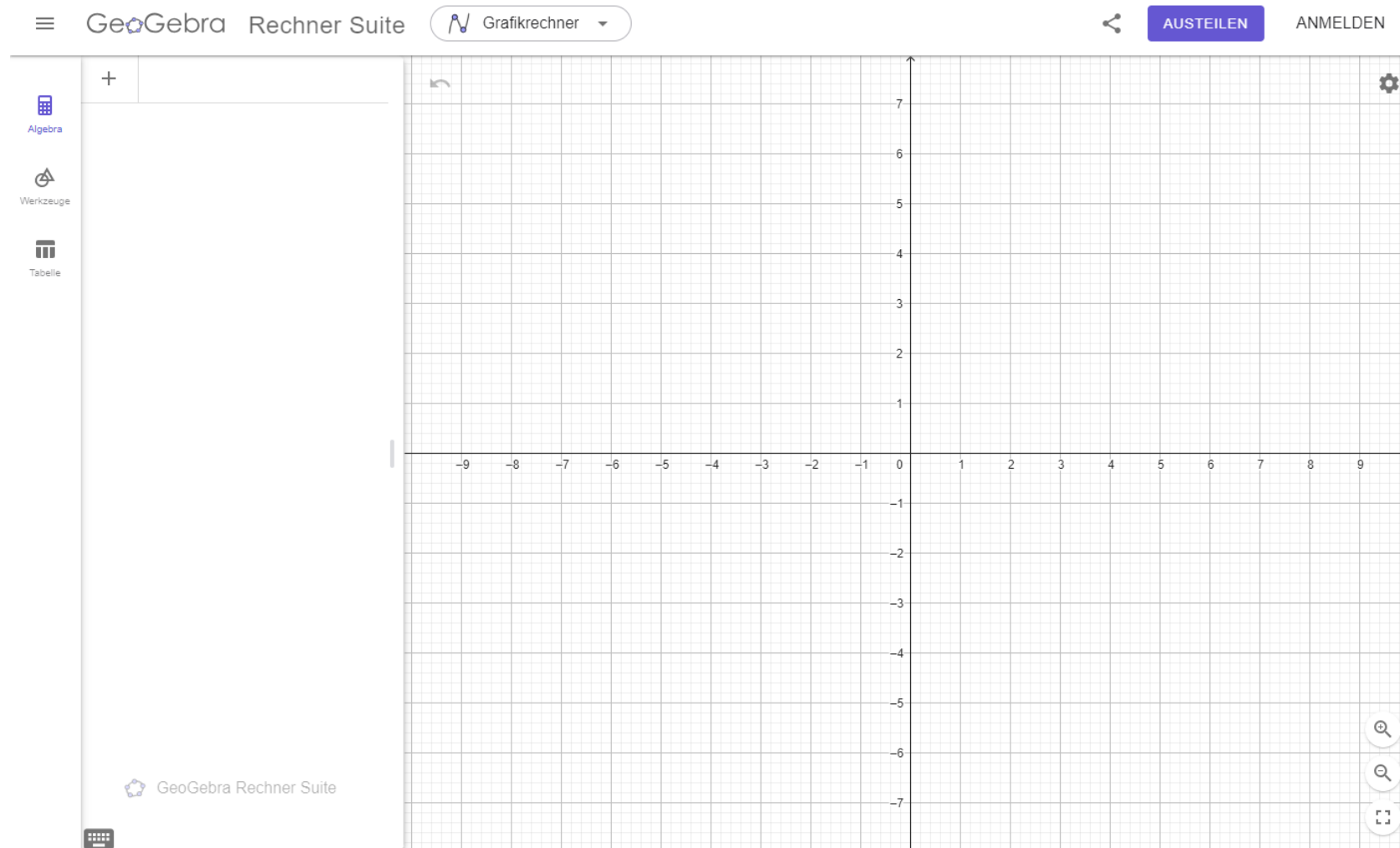
The screenshot shows the ByCS Drive interface. At the top, there is a search bar with the text 'Suchbegriff eingeben' and a dropdown menu for 'Alle Dateien'. The left sidebar contains navigation options: 'Persönlich', 'Freigaben', 'Spaces', and 'Gelöschte Dateien'. The main area displays a space named '8 Klasse' with a '1 Mitglied' indicator. Below this, there is a table of folders:

<input type="checkbox"/>	Name ↓	Freigaben	Größe	Schlagworte	Bearbeitet	Aktionen
<input type="checkbox"/>	Meins ↗		49,2 MB		vor 3 Monaten	👤 🔗 ⋮
<input type="checkbox"/>	SuS-Lesen ↗	👤 🔗	1,3 GB		vor 3 Tagen	👤 🔗 ⋮
<input type="checkbox"/>	SuS-Schreiben ↗	👤	8 kB		vor 4 Monaten	👤 🔗 ⋮

4 Elemente mit 1,3 GB gesamt (0 Dateien, 4 Ordner)

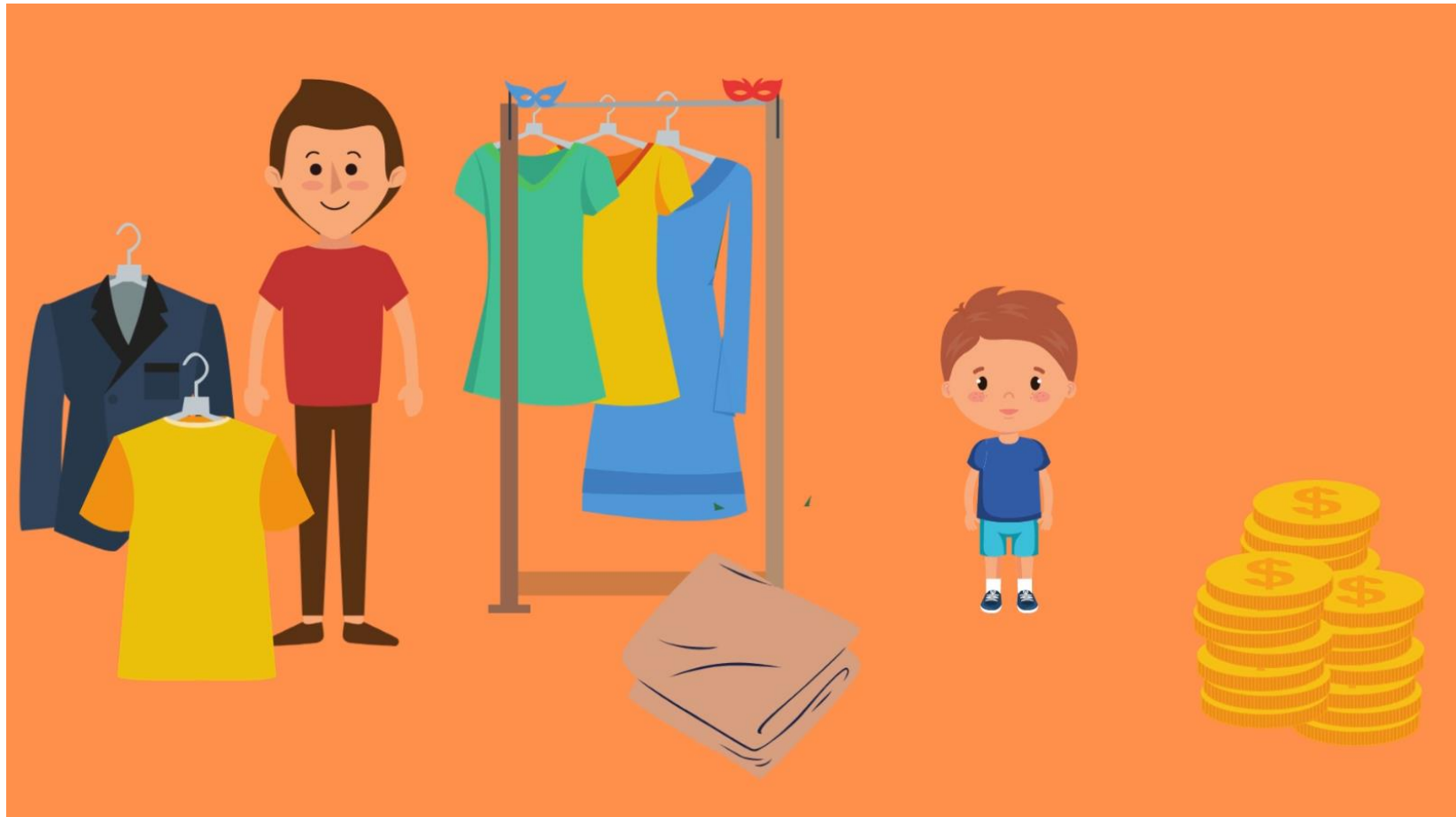


11. Nutzung der iPads: Lern-Apps

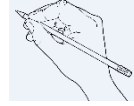
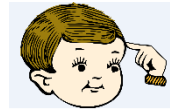




11. Nutzung der iPads: Medienprojekte



Vision: Weiterentwicklung von Schule und Unterricht





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit